

09.10.2017 - 10:02 Uhr

Microsoft und GE unterzeichnen Abkommen zu neuem Windkraftprojekt in Irland

Engagement von Microsoft bringt 37 Megawatt an sauberer Energie ins irische Netz.

Dublin (ots/PRNewswire) - Die Microsoft Corp. hat am Montag ein neues Windenergie-Abkommen in Irland bekanntgegeben. Microsoft ist damit eines der ersten multinationalen Technologieunternehmen, das ein neues Windkraftprojekt in Irland unterstützt.

Microsoft schließt einen auf 15 Jahre angelegten Stromabnahmevertrag (Power Purchase Agreement, PPA) mit GE über die Abnahme von 100 Prozent der im neuen 37 Megawatt-Windpark Tullahennel in County Kerry, Irland, erzeugten Windenergie. Das Abkommen wird dazu beitragen, die wachsende Nachfrage nach den Microsoft Cloud-Services in Irland zu unterstützen. Microsoft hat im Rahmen der Vereinbarung auch einen Vertrag mit dem Dubliner Energiehandelsunternehmen ElectroRoute unterzeichnet, das die Stromhandelsservices für Microsoft bereitstellen wird.

Das Projekt generiert, neben der Erzeugung von Energie, auch wertvolle Daten zur Energiespeicherung. Jede einzelne Turbine wird über eine integrierte Batterie verfügen, und Microsoft und GE werden testen, wie sich diese Batterien nutzen lassen, um überschüssige Leistung zu sammeln und zu speichern und dann je nach Bedarf wieder ins Netz einzuspeisen. Dies macht den Strom im irischen Versorgungsnetz, das zusehends auf ökologisch verträgliche Energien setzt, planbar und vorhersehbar, gleicht Schwankungen in der Windproduktion aus, und verbessert die Eingliederung von intermittierenden sauberen Energiequellen wie Windenergie ins irische Elektrizitätsnetz. Erstmals in Europa kommen hier integrierte Batterien in Windenergieanlagen zur Energiespeicherung zum Einsatz.

"Microsoft ist stolz darauf, mit diesem Abkommen seine langjährige Geschichte der Investition und Partnerschaft in Irland zu vertiefen", sagt Christian Belady, General Manager des Bereichs Datacenter Strategy bei Microsoft. "Unser Engagement wird dazu beitragen, das irische Netz mit neuer, sauberer Energie zu versorgen, und bringt innovative Elemente ein, die das Potenzial haben, die Kapazität, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit des Elektrizitätsnetzes zu steigern. Dadurch wird es einfacher, neue saubere Stromquellen wie beispielsweise Windenergie zu integrieren, und das ist gut für die Umwelt, für Irland, und für unser Unternehmen".

Der Stromabnahmevertrag baut auf der im vergangenen Jahr angekündigten strategischen Partnerschaft (<https://news.microsoft.com/2016/07/11/ge-and-microsoft-partner-to-bring-predix-to-azure-accelerating-digital-transformation-for-industrial-customers/#0mHlripx4a604Ma6.97>) zwischen Microsoft und GE auf. Der Windpark wird GEs Digital Wind Farm-Technologie einbinden, die erneuerbare Energieerträge noch zuverlässiger macht. Digitale Modelle, die auf der Predix-Plattform entwickelt werden, stellen sicher, dass die erzeugte Energie die prognostizierte Nachfrage decken kann und verringern den Aspekt der schwankenden Energieeinspeisung.

Andres Isaza, Chief Commercial Officer von GE Renewable Energy, erklärt, "Wir bauen mit der Microsoft-Partnerschaft GEs starke Präsenz und unsere Investitionen in Irland aus, wo wir bereits über 1.500 Mitarbeiter beschäftigen, insbesondere im Bereich erneuerbare Energien. Die Windenergie ist heutzutage eine der wettbewerbsfähigsten Stromquellen auf dem Markt, und wir freuen uns sehr über die Möglichkeit, Daten aus diesen Windkraftanlagen mit Hilfe der Predix-Plattform zu nutzen, um den Output und den Wert dieses Projektes zu maximieren".

Microsoft erwirbt auch eine irische Energieversorgungslizenz von GE. Die Energieversorgungslizenz wird sowohl Microsoft als auch dem irischen Stromnetz zugutekommen, da sie dem Unternehmen die Flexibilität gibt, leicht im Laufe der Zeit weiter auszubauen und in erneuerbare Energie in Irland zu investieren. ElectroRoute wird als Handelsdienstleister für das Versorgungsunternehmen fungieren.

"ElectroRoute freut sich auf die Zusammenarbeit mit Microsoft und GE, um die Strukturierung und Steuerung der Energiehandelsaktivitäten für das Versorgungsunternehmen zu übernehmen", erklärt Ronan Doherty, Chief Executive bei ElectroRoute. "Der Windenergiesektor ist momentan besonders dynamisch in Irland, und wir können die Entstehung neuer Strukturen und Beschaffungsansätze beobachten, die, wie ich glaube, andauernden Bestand haben und weit in die Zukunft reichen werden".

Diese Vereinbarung führt Microsofts Tradition in der Unterstützung von Nachhaltigkeitsprojekten in Irland fort, einschließlich der Anfang dieses Jahres angekündigten neuen forstwirtschaftlichen Initiative (<https://www.naturalcapitalpartners.com/news-media/article/microsoft-supports-new-forest-creation-in-ireland>) und Investitionen (<http://www.datacenterdynamics.com/content-tracks/design-build/microsoft-officially-announces-dublin-data-center-expansion-with-130m-investment/62483.fullarticle>) in Energieeffizienzmaßnahmen und Technologien, die den Energie- und Wasserverbrauch des Unternehmens erheblich reduziert haben.

Microsofts Direktbeschaffung aus Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien wird nach der Inbetriebnahme des neuen Windenergieprojekts global auf insgesamt rund 600 Megawatt steigen. Microsoft hat sich 2016 zum Einsatz umweltfreundlicher Energien (<https://blogs.microsoft.com/on-the-issues/2016/05/19/greener-datacenters-brighter-future-microsofts-commitment-renewable-energy/#sm.00000ko0aksyyodh7vtq626ialj6w>) für seine Rechenzentren und zur Bereitstellung von erneuerbaren Energiequellen in den Gemeinschaften, in denen das Unternehmen tätig ist, verpflichtet.

Informationen zu ElectroRoute

ElectroRoute, mehrheitlich im Besitz der Mitsubishi Corporation, ist ein innovatives Energiehandels- und Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in Dublin, Irland. ElectroRoute handelt auf 24-Stunden-Basis in neun europäischen Ländern mit Energie und stellt des weiteren gemanagte Handelsdienstleistungen für Energieanlagen bereit, gibt ihnen freien Zugang zu den europaweiten Märkten und verwaltet derzeit mehr als 700 Megawatt an Leistung.

Informationen zu GE

GE (NYSE: GE) ist das führende digitale Industrieunternehmen. GE verändert die Industrie durch softwarebasierte Technologien und Lösungen, die vernetzt, reaktionsschnell und vorausschauend sind. Der Wissensschatz von GE ist global und lebt vom ständigen Austausch durch den "GE Store", in dem alle Geschäftsbereiche ihre Technologien, Strukturen und ihr Wissen weitergeben und auf dieselben Ressourcen zugreifen können. Jede Erfindung treibt Innovationen und Anwendungsmöglichkeiten in unseren Industriezweigen voran. GE spricht die Sprache der Industrie: Mit seinen Mitarbeitern, Services, Technologien und Ressourcen liefert GE bessere Ergebnisse für seine Kunden. www.ge.com

Informationen zu Microsoft

Microsoft (Nasdaq "MSFT" @microsoft) ist das führende Plattform- und Produktivitätsunternehmen für die mobile "Mobile first, Cloud first"-Welt. Seine Mission ist, jede Person und jedes Unternehmen auf dem Planeten zu befähigen, mehr zu erreichen.

Logo - http://mma.prnewswire.com/media/569451/MICROSOFT_CORP__LOGO.jpg

Logo - http://mma.prnewswire.com/media/569452/ElectroRoute_Logo.jpg

Logo - http://mma.prnewswire.com/media/569453/GE_Logo.jpg

Kontakt:

Ansprechpartner für weitere Informationen (bitte ausschließlich journalistische Anfragen): Microsoft Media Relations
WE Communications für Microsoft
(425) 638-7777
rrt@we-worldwide.com

Donnchadh O'Neill
Gibney Communications für ElectroRoute
+353 1 661 0402

Sebastien Duchamp
Director External Affairs
GE Renewable Energy
sebastien.duchamp@ge.com

HINWEIS AN DIE REDAKTION: Weitere Informationen zu Microsoft sowie Aktuelles und Perspektiven finden Sie im Microsoft News Center unter <http://news.microsoft.com>. Weblinks Telefonnummern und Titel waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt können sich aber geändert haben. Weitere Unterstützung erhalten Journalisten und Analysten bei Microsofts Rapid Response Team oder den jeweiligen Ansprechpartnern die unter <http://news.microsoft.com/microsoft-public-relations-contacts> aufgeführt sind.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006244/100807797> abgerufen werden.